****

**Wann der Vorstand haftet**

|  |  |
| --- | --- |
| **Checkliste: Wann Vorstandsmitglieder haften** | |
|  | **Geprüft?** |
| 1. Liegt ein Haftungsfall vor? | ❑ |
| * 1. Sind Sie Vorstandsmitglied oder in anderer Weise verfassungsmäßiger Vertreter des Vereins? | ❑ |
| * 1. Haben Sie als Vorstand eine Pflichtverletzung begangen? | ❑ |
| * 1. Ist ein Schaden entstanden? | ❑ |
| * 1. Ist die Pflichtverletzung für den Schaden ursächlich) | ❑ |
| * 1. Haben Sie den Schaden verschuldet? | ❑ |
| ----Wenn 1a bis 1e bejaht werden: | |
| 1. Haben Sie in Ausübung Ihrer Vorstands- oder sonstigen Vertreterstellung gehandelt? | ❑ |
| 1. Ist Grund der Haftung keine unerlaubte Handlung und keine Verletzung der Verkehrssicherungspflicht? | ❑ |
| 1. Ist Grund der Haftung nicht eine Verschleppung des Insolvenzantrags oder ein Verstoß gegen steuerrechtliche Pflichten? | ❑ |
| **🡪 Dann haftet nach § 31 BGB der Verein für Sie.** | |
| 5. Erhalten Sie als Vorstand für Ihre Vorstandstätigkeit keine Vergütung von mehr als  500 Euro? | ❑ |
| 6. Haben Sie nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig gehandelt? | ❑ |
| **🡪 Dann haftet der Verein auch für unerlaubte Handlungen oder Verletzungen der Verkehrssicherungspflichten.** | |
| 7. Haben Sie im Vorstand eine schriftliche, eindeutige Aufgabenverteilung? | ❑ |
| 8. Sind Sie nach dieser Aufgabenverteilung nicht für die steuerrechtlichen Pflichten verantwortlich? | ❑ |
| **🡪 Dann wird das Finanzamt in der Regel zuerst den Verein mit seinen Vermögen oder den verantwortlichen Vorstand mit dessen Privatvermögen in Anspruch nehmen. Bei einem Verstoß gegen die Pflichten bei der Ausstellung von Spendenquittungen muss das Finanzamt im Übrigen sogar zuerst immer den Verein in Anspruch nehmen.** | |